



Infobrief

Realschule September 2024

Geographie

Abteilung Realschule
Referat RS-3

AOR Dr. Markus Pingold

Telefon: 089 2170-2375 (Sekretariat)
E-Mail: markus.pingold@isb.bayern.de

An die Lehrkräfte des Faches Geographie über die Fachbetreuung

Inhalt

An die Lehrkräfte des Faches Geographie	1
Aktuelle politische Fragestellungen mit Relevanz für den Geographieunterricht und die Allgemeinbildung	2
Projektpräsentation der 9. Jahrgangsstufe	2
Klimakoffer	3
Betreuung von Kollegen	4
Bilingualer Geographieunterricht	4
Geographie-Tagungen.....	5
Geographie-Fortbildungen.....	6
Schulintern, RLFB und Angebote der ALP Dillingen	6
Angebote des Pädagogischen Instituts (PI) der Landeshauptstadt München.....	8
Angebote der Politischen Akademie Tutzing	8
Wettbewerbe	8
Sonderausstellung im Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg.....	9
Dank.....	10

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Schuljahr möchte ich Ihnen mit dem Infobrief einige Anregungen geben – für den Unterricht sowie den Austausch in den Fachsitzungen.

Aktuelle politische Fragestellungen mit Relevanz für den Geographieunterricht und die Allgemeinbildung

„Politik und Gesellschaft“ als Unterrichtsfach lernen unsere Schülerinnen und Schüler erst in der Jahrgangsstufe 10 kennen. Da politische Bildung aber natürlich früher beginnen soll, ist sie auch im Rahmen der „schulart- und fächerübergreifenden Bildungs- und Erziehungsziele“ im LehrplanPLUS fest verankert. Der Wert der Freiheit, die Notwendigkeit der Friedenssicherung und die Bedeutung eines europäischen Zusammengehörigkeitsgefühls werden angesichts aktueller politischer Ereignisse greifbar. Im Rahmen des Geographieunterrichts (z. B. Lernbereich „aktuelle geographische Fragestellung“) ergeben sich hier gegenwärtig einige Anknüpfungspunkte:

- Krieg und gewaltsame Grenzverschiebungen in der Ukraine (Jgst. 6)
- Palästinenserkonflikt und Auswirkungen auf die Nachbarstaaten (Jgst. 7)
- US-Wahlkampf und US-Wahlen mit Auswirkungen für Europa und die Welt (Jgst. 8)
- Wirtschaftsstandort Deutschland: Standortfragen im Kontext von Energieversorgung, Infrastruktur oder Demographie (Jgst. 9)

Selbstverständlich sind die genannten Beispiele inhaltlich herausfordernd und bedürfen der didaktisch reduzierten sowie altersgemäßen Vermittlung im jeweils aktuellen Kontext. Der Geographieunterricht kann hier einen wertvollen Beitrag zur langfristigen Durchdringung komplexer Fragestellungen leisten.

Projektpräsentation der 9. Jahrgangsstufe

Für das fächerübergreifende Projekt in der 9. Klasse stellt die Geographie häufig das Leitfach dar. Die große thematische Bandbreite und der hohe Lebensweltbezug der Geographie ermöglichen dabei sehr viele Projektthemen.

Eine Herausforderung bei der Ausgestaltung stellt die Themenfindung für die einzelnen Gruppen dar. Eine Möglichkeit bei der Vergabe ist die Ausweisung eines geographischen Leitthemas, das dann in zusammenhängende Einzelfragestellungen unterteilt wird.

Beispiel:

Verstädterung

- Stadtentwicklung in konkreten Beispielländern
- Beispiel-Metropole: funktionaler Lebensraum mit Mehrwert?
- Stadtklima – Herausforderungen und Lösungsansätze
- Suburbanisierung im Beispielraum

Klimakoffer

Das von Dr. Cecilia Scorza und Prof. Harald Lesch initiierte Bildungsprogramm „Klimawandel: verstehen und handeln“ hat mittlerweile alle bayerischen Gymnasien und Realschulen erreicht. In dessen Rahmen wurde der Klimakoffer entwickelt und an die Schulen ausgeliefert. Er enthält zwölf Experimente, die es ermöglichen, komplexe klimatische Zusammenhänge im Unterricht verständlich darzustellen.

So können u. a. die Bewohnbarkeit der Erde, die Absorption von Wärmestrahlung durch CO₂ in der Atmosphäre, der Albedo-Effekt, Rückkopplungen und Kippunkte des Klimasystems von Schülergruppen erkundet werden. Alle wissenschaftlichen Hintergründe sind im Handbuch „Der Klimawandel: verstehen und handeln“ ausführlich beschrieben und die Inhalte in Modulen auf der Website www.klimawandel-schule.de schulgerecht elementarisiert. Für die Realschulen wurde das Material vor allem an das Fach Geographie angepasst und kann somit sehr niederschwellig eingesetzt werden.



Abb. 1: Die Materialien des Klimakoffers. Quelle: <https://klimawandel-schule.de/>

Begleitend zum „Rollout“ des Klimakoffers fanden in allen bayerischen Regierungsbezirken RLFs für Lehrkräfte statt. Diese Fortbildungen waren darauf ausgerichtet, den Lehrkräften die Handhabung des Klimakoffers zu vermitteln und sie dabei zu unterstützen, die Inhalte effektiv und fächerübergreifend in den Unterricht zu integrieren. Die positive Resonanz und das große Interesse der Lehrkräfte unterstreichen den Erfolg dieses Angebots.

Neben dem Klimakoffer umfasst das Bildungsprogramm des Projekts jedoch noch zwei weitere zentrale Bereiche: „Zukunftsgestaltung“ und „Zusammen handeln“. Der Bereich „Zukunftsgestaltung“ vermittelt den Schülerinnen und Schülern Wissen über erneuerbare Energiequellen und deren große Bedeutung für eine nachhaltige Zukunft.

Der dritte Punkt, „Ins Handeln kommen“, zielt darauf ab, die Schülerinnen und Schüler zu eigenem klimabewusstem Handeln zu motivieren. Hierbei werden Projekte und Aktionen vorgestellt, die konkrete Möglichkeiten bieten, sich aktiv für den Klimaschutz einzusetzen. Dies reicht von schulischen

Infobrief September 2024 / Geographie

Umweltprojekten bis hin zu individuellen Maßnahmen im Alltag – mit dem Ziel, den Schülerinnen und Schülern die Chance zu verdeutlichen, dass man dem Klimawandel noch entgegenwirken kann.

Insgesamt bietet das Projekt „Klimawandel: verstehen und handeln“ ein umfassendes Bildungsprogramm, das nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch zur aktiven Mitgestaltung einer klimafreundlichen Zukunft anregt. Der Klimakoffer und die begleitenden Bildungsangebote leisten einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung an bayerischen Realschulen und Gymnasien. In Bayern, aber auch deutschlandweit sorgt ein Lehrernetzwerk für Austausch und Möglichkeiten der Fortbildung. Jeder ist eingeladen, dabei mitzuwirken. Melden Sie sich einfach auf der Homepage über den Reiter „Kontakt“. Der Newsletter des Projekts (<https://klimawandel-schule.de/de/newsletter>) informiert regelmäßig über alle Neuerungen rund um den Klimakoffer und die anderen Bausteine.

Betreuung von Kollegen

Insbesondere für Fachbetreuer und Fachbetreuerinnen ergeben sich zunehmend besondere Herausforderungen. So sind nicht nur (wie bisher) junge Kolleginnen und Kollegen während des Einsatzjahrs und nach Abschluss des Referendariats innerhalb der Fachschaft zu integrieren. Neuerdings benötigen weitere Personengruppen Unterstützung, so zum Beispiel Fachfremde, Quereinsteiger und Studierende mit Aushilfsvertrag.

Insbesondere zum Schuljahresbeginn sollten wesentliche Erwartungen und Pflichten geklärt werden. Folgende Checkliste kann für eine gelingende Betreuung hilfreich sein:

- Klärung der Zuständigkeit (evtl. auch Mithilfe anderer Kollegen)
- Art und Umfang der Betreuung, Vorgaben bzw. Wünsche durch Schulleitung etc.
- Termine (z. B. Rückmeldungen an Schulleitung)
- Hilfestellungen (zeitgemäßes Unterrichtsmaterial, kompetenzorientierte Leistungserhebung, Notenfindung und -gebung, Hilfe bei organisatorischen Arbeiten wie Ablage von Leistungsnachweisen oder Noteneintragungen, regelmäßige Beratungsgespräche)
- Hospitation und Unterrichtsbesuche, kollegiales Feedback

Bilingualer Geographieunterricht


Das Portal www.bilingual.bayern.de informiert zielgruppengerecht zu allen wichtigen Themen des bilingualen Unterrichts an der Realschule. Zu den allgemeinen Informationen und Hinweisen finden sich auch Unterrichtsmaterialien nach Jahrgangsstufen geordnet.


Der Fokus des Portals liegt ganz besonders auf kollegialem Austausch und dem Netzwerkgedanken. Falls Sie Geographie bilingual unterrichten, nehmen Sie gern über den Link im Portal Kontakt mit dem Arbeitskreis auf.


Geo8 Lernbereich 1 KE 4 - Drawing a life line - Illegal immigrants in the USA

Drawing a life line - Illegal immigrants in the USA

Anhand eines Lebensliniendiagramms verschaffen sich Schülerinnen und Schüler einen Überblick über die Situation von illegalen Einwanderern in den USA.

 [Unterrichtsmaterial Drawing a life line \(pdf\)](#)

 [Unterrichtsmaterial Drawing a life line \(editierbar\)](#)





Geo8 Lernbereich 1 KE 4 - Tortilla Curtain Mystery


Mystery Cards

Evaluating various pieces of information

In dieser Stunde schätzen Schülerinnen und Schüler anhand eines Mysterys die Situation von illegalen Einwanderern in den USA ein.


 [Unterrichtsmaterial Tortilla Curtain Mystery \(pdf\)](#)


 [Unterrichtsmaterial Tortilla Curtain Mystery \(editierbar\)](#)



Geo 8 Lernbereich 2 KE 3 Child Labor – a simulation game

Die Schülerinnen und Schüler diskutieren mithilfe eines Planspiels die unterschiedliche Interpretation von Menschenrechten.

 [Unterrichtsmaterial Child Labour pdf](#)

 [Unterrichtsmaterial Child Labour editierbar](#)




Abb. 2: Ausschnitt der Materialien für Jahrgangsstufe des Bili-Portals. Quelle: <https://www.bilingual.bayern.de/realschule/geographie/8/>

Geographie-Tagungen

HGD-Symposium 2024

an der PH Karlsruhe:

30.09. - 02.10.2024

(Montag bis Mittwoch)

Das Symposium „Geographie unterrichten – Zusammenhänge verstehen – Zukunft gestalten“ des [Hochschulverbands für Geographiedidaktik \(HGD\)](#) findet in diesem Jahr an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe statt.

Informationen zu Themen, Programm und Anmeldung finden sich hier: [HGD-Symposium: Pädagogische Hochschule Karlsruhe \(ph-karlsruhe.de\)](#)

Die Anmeldung ist noch bis 22.09.2024 möglich.

Infobrief September 2024 / Geographie

21. Tage der Schulgeographie 2025

an der Universität Passau:

27.03. - 29.03.2025

(Donnerstagnachmittag bis Samstagnachmittag)

Die Veranstaltung findet in Kooperation der Universität Passau / Fachbereich Geographie mit dem Landesverband Bayern e. V. im Verband Deutscher Schulgeographie und GeoComPass (Geographische Gesellschaft Passau e. V.) statt. Die Veranstalter möchten schon jetzt auf dieses Datum hinweisen, damit der Termin frühzeitig von den Geographielehrkräften ins Auge gefasst werden kann. Wie immer werden kompetente Fachreferenten in Vorträgen, Workshops sowie auf Exkursionen wertvolle Anregungen und Materialien für einen motivierenden und kompetenzorientierten Geographieunterricht für alle Schularten bieten.


Genauere Informationen zum Schulgeographentag 2025 werden im Laufe des Herbstes 2024 auf der Homepage des Landesverbands Bayern e. V. im VDSG bekannt gegeben: <https://vdsg-bayern.de/>

Rückfragen richten Sie bitte an: info@vdsg-bayern.de

Geographie-Fortbildungen

Schulintern, RLFB und Angebote der ALP Dillingen

schulintern	<p>Innerhalb der Geographie-Fachschaften sollte fortlaufender Austausch zum LehrplanPLUS und dessen Umsetzung stattfinden. Eine Sammlung von Best-Practice-Unterrichtsbeispielen empfiehlt sich.</p> <p>Nutzen Sie die Chance neues Unterrichtsmaterial gemeinsam zu erstellen und sich in Ihrer Fachschaft intensiv auszutauschen.</p>
regional	<p>Auf der Ebene der RLFB finden in allen Bezirken Geo-Fortbildungen statt. Über diesen Link gelangen Sie zur Übersicht der Veranstaltungen Ihres Bezirks: https://www.realschulebayern.de/lehrer/fortbildungen/regionale-fortbildung/</p> <p>Überdies können Sie sich auch direkt an die für Sie zuständigen MB-Fachmitarbeiter für Geographie wenden. Die Kontaktdaten finden Sie unter https://www.realschulebayern.de/bezirke/ > Bezirk auswählen > „Beratung“ > „Fachmitarbeit und Fachberatung“</p>

bayernweit	<p>Alle Lehrgänge der ALP Dillingen sind wie immer in FIBS und auf den ALP-Seiten zu finden. Die Geographie-Lehrgänge für das aktuelle Halbjahr finden Sie unter:</p> <div style="display: flex; align-items: center;"><div style="margin-left: 20px;">https://t1p.de/alp-geographie</div></div>
-------------------	---



Für das Fach Geographie können Sie sich unter folgendem Link für den Newsletter anmelden:

[ALP-Dillingen-Newsletter-Geographie](#)

Dieser **Geographie-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über die aktuellen Fortbildungen der ALP Dillingen für das Fach Geographie. Über die entsprechenden Links können Sie sich direkt anmelden und müssen nicht über FIBS nach den relevanten Fortbildungsangeboten suchen. Zusätzlich bekommen Sie über den Newsletter noch Informationen zu weiteren interessanten Terminen und Unterrichtsmaterialien.

Ansprechpartnerin:

Gabi Rost, Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP)

Tel.: 09071 53-136, g.rost@alp.dillingen.de

Beispiele aktueller Lehrgänge:

107/298: Die Alpen zwischen Ökonomie und Ökologie - Geographische Exkursionsbausteine im Allgäu

Montag, 07.10.2024 – Freitag, 11.10.2024

Lehrgangsort: Bad Hindelang

Direktlink zum Lehrgang: https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche/?container_id=353859

107/314: Klimakrise – Herausforderungen an Politik und Gesellschaft

Montag, 14.10.2024 – Freitag, 18.10.2024

Lehrgangsort: Tutzing

Direktlink zum Lehrgang: https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche/?container_id=354455

107/328: Sonderkulturen in der Landwirtschaft

Montag, 21.10.2024 – Mittwoch, 23.10.2024

Lehrgangsort: Münsterschwarzach (Unterfranken)

Direktlink zum Lehrgang: https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche/?container_id=353858

**107/515: Geoökonomik - Wirtschaft und Geopolitik zusammen denken
Mittwoch, 15.01.2025 – Freitag, 17.01.2025**

Lehrgangsort: Tutzing

Direktlink zum Lehrgang: https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche/?container_id=353818

107/476: Geographieunterricht in der 8. Jahrgangsstufe der Realschule – der vergleichende Ansatz

Lehrgangsort: Dillingen

Direktlink zum Lehrgang: https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche/?container_id=354445

Angebote des Pädagogischen Instituts (PI) der Landeshauptstadt München

DGA537 Exkursion nach Augsburg (26.09.2024)

Augsburg bietet auf kleinem Raum zahlreiche zentrale Inhaltsaspekte des Geographieunterrichts zu den Themen Demographischer Wandel, Stadtgeographie, Tertiärisierung, Segregation, nachhaltige Stadtentwicklung und Tourismus. Augsburg zählt zudem mit dem Weltkulturerbe „Wassermanagement-System“ und der Fuggerei als älteste Sozialsiedlung der Welt zu den absoluten Ausnahme-Destinationen in Mitteleuropa:

Direktlink zum Lehrgang: <https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50381895-id/>

DGA539 Neues zum Klimawandel - Highlights des EGU GIFT-Workshops "Changing Climate" (12.03.2025)

Der alljährliche Lehrerworkshop Geosciences Information for Teachers (GIFT) der European Geosciences Union in Wien führt Lehrkräfte und Wissenschaftler aus aller Welt zusammen. Das diesjährige Thema war "The Changing Climate of our Planet". In dieser Fortbildung am Pädagogischen Institut werden die neuesten Erkenntnisse zum Klimawandel mundgerecht aufbereitet präsentiert sowie einfache hands-on Aktivitäten für den Unterricht vorgestellt.

Direktlink zum Lehrgang: <https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50387549-id/>

DGA538 Die Entdeckung der Natur (09.-11.04.2025)

Lässt sich „Natur“ messen? Oder muss man sie mit allen Sinnen erfahren? Ist sie „rational“ oder „empirisch“ erkennbar? Und lässt sich in diesem Kontext der Dualismus zwischen Außen- und Innenwelt auflösen? Ausgehend vom Universalgenie und „ersten Grünen“ Alexander von

Humboldt nähern wir uns dem Thema an und betrachten sowohl die geographischen als auch die philosophischen Streitfragen rund um eine Erde, die im Laufe der Frühen Neuzeit immer mehr unter Bevölkerungsdruck und Ausbeutung zu leiden beginnt. Inklusive halbtägiger Exkursion.

Direktlink zum Lehrgang: <https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50385980-id/>

Die Angebote des PI sind nicht immer kostenfrei. Bitte beachten Sie, dass bei Teilnahme ggf. Kosten entstehen können.

Angebote der Politischen Akademie Tutzing

Informationen zu Fortbildungen finden Sie unter: <https://www.apb-tutzing.de/programm/>.

Wettbewerbe

Wettbewerbe sind ein hervorragendes Mittel der Breiten- und Spitzenförderung. Auch im zurückliegenden Schuljahr unterstützten viele Lehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler wieder mit einem beeindruckenden Engagement bei der Teilnahme. Ein herzlicher Dank geht an sie ebenso wie an alle anderen Beteiligten, die sich bei der Durchführung der Wettbewerbe eingebracht haben. Hier eine Auswahl verschiedener Wettbewerbe für das Fach Geographie:

„Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln“ ist das Motto des **BundesUmweltWettbewerbs**. Dieser projektorientierte Wettbewerb wendet sich an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 10 bis 20 Jahren, die sich einzeln oder als Team im Bereich Umwelt/Nachhaltigkeit engagieren. Das Spektrum möglicher Themen ist breit: wissenschaftliche Untersuchungen, umwelttechnische Entwicklungen, Umweltbildungsmaßnahmen oder Medienprojekte. Weitere Informationen: www.bundesumweltwettbewerb.de

Infobrief September 2024 / Geographie

Der Verband Deutscher Schulgeographen (VDSG) organisiert jährlich den **Geographiewettbewerb Diercke WISSEN**, in Kooperation mit dem Westermann-Verlag. Dieser Wettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 10. Geographielehrkräfte werden dazu ermutigt, ihre Klassen für die Teilnahme an diesem überregionalen Wettbewerb anzumelden. Weitere Informationen finden Sie hier: <https://diercke.de/wissen>.

Bei **Jugend forscht** meldeten sich 2024 in Bayern 1.652 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit 1012 selbst gewählten Projekten in sieben Fachgebieten an. Motivieren auch Sie in diesem Schuljahr Ihre Schülerinnen und Schüler unter dem aktuellen Motto „Macht aus Fragen Antworten“ für die Teilnahme am Wettbewerb. Bis spätestens 30.11.2024 muss die Jugend-forscht-Arbeit mit einer Kurzfassung angemeldet sein. Zur Einreichung der schriftlichen Arbeit werden die Jugendlichen im Januar aufgefordert. Weitere Informationen: www.jugend-forscht.de bzw. www.jugend-forscht-bayern.de

Der Wettbewerb **Jugend präsentiert** bietet Schülerinnen und Schülern ab der 7. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, ihr naturwissenschaftliches Talent unter Beweis zu stellen. Mit fünfminütigen Präsentationen zu MINT-Themen beim Schulwettbewerb oder per Videoeinreichung, können sich die Jugendlichen zunächst für das Landesfinale und dort dann für das jährlich im September stattfindende, große Bundesfinale in Berlin qualifizieren. Auf dem Weg dahin erhalten die Teilnehmenden in Präsentationsakademien neben professionellen Trainings und Einblicken in die Naturwissenschaften viele Möglichkeiten, sich untereinander zu vernetzen. Die Anmeldung zum Schulwettbewerb läuft bis zum 15. November. Weitere Informationen: <https://jugend-praesentiert.de/>

Zudem möchte ich Sie einladen, sich über den **Wettbewerb der Deutschen Olympiade der Geowissenschaften** zu informieren. Dieser Wettbewerb fördert das Interesse der Geowissenschaften und baut insbesondere auch auf Schulwissen aus der Geographie auf. In der ersten Auswahlrunde am 07.11.2024 nehmen die Schülerinnen und Schüler an einem Onlinetest (45 Minuten) teil. Die besten Teilnehmenden werden im Januar 2025 zu einer Finalrunde an einen Wissenschaftsort eingeladen und können sich hier nochmals beweisen. Bei Fragen zum Wettbewerb oder zur Unterstützung bei der Vorbereitung können Sie sich an Frau Dr. Anette Regelous (anette.regelous@fau.de) wenden.

Sonderausstellung im Haus der Bayerischen Geschichte in Regensburg

Vom Main-Donau-Kanal zur Isental-Autobahn, vom Fränkischen Seenland zum Flughafen im Erdinger Moos: Die **aktuelle Bayernausstellung** „[Ois anders: Großprojekte in Bayern 1945 - 2020](#)“ in Regensburg spürt bayerischen Großprojekten nach und beschreibt den Wandel des Landes von 1945 bis heute. Der Freistaat Bayern erlebt in den vergangenen Jahrzehnten eine umfassende Modernisierung und ändert sein Gesicht. Während die einen über den Fortschritt jubelten, klagten andere über die Naturzerstörungen. Vieles ist heute aus unserer Wohlstandsgesellschaft nicht mehr wegzudenken.

Infobrief September 2024 / Geographie

Den Schwerpunkt der Präsentation bilden die Themenfelder Mobilität, Energie, Stadtentwicklung, Tourismus und Umweltschutz. Hierdurch bieten sich Anknüpfungspunkte zu Unterrichtsinhalten im Fach Geographie.



Abb. 3: Prägnante Filmepisoden fassen wesentliche politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen seit 1945 zusammen – ein Crashkurs in der jüngsten bayerischen Geschichte. © Haus der Bayerischen Geschichte | www.altrofoto.de

Passend beispielsweise zum LehrplanPLUS der 5. Jahrgangsstufe im Fach **Geographie** begreifen die Lernenden die naturräumliche Gliederung Bayerns sowie anhand der heimatnahen Großprojekte spürbare Veränderungen im ländlichen und städtischen Raum. Die Ausstellung bildet verschiedene Sichtweisen ab und bietet auch für den Geographieunterricht der 9. Jahrgangsstufe etliche Ansatzpunkte: Wohin entwickelt sich Bayern? Welchen Anforderungen geben wir Vorrang? Wie gelingt ein Ausgleich der Interessen?

Auf Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler warten **bis zum 22. Dezember 2024** neben Führungen, die an die jeweilige Jahrgangsstufe angepasst werden, auch speziell für die Bayernausstellung konzipierte Angebote.

Weitere Informationen zu einem Besuch gemeinsam mit Ihrer Schulklasse finden Sie [hier](#). Schülerinnen und Schüler erhalten ebenso wie begleitende Lehrkräfte **freien Eintritt** in die Ausstellungen in **Regensburg**. Für den Besuch seines Museums in Regensburg gewährt das Haus der Bayerischen Geschichte bayerischen Schulklassen aller Jahrgangsstufen einen [Fahrtkostenzuschuss](#).

Dank

Das Schulfach Geographie wäre undenkbar ohne engagierte Lehrkräfte. Daher möchte ich an dieser Stelle Ihnen allen ausdrücklich danken für Ihr Engagement für unser Fach! Bleiben Sie weiterhin engagiert.

Mit besten Grüßen
Ihr Markus Pingold